



# ARDEX AF 490

## 2-K PU Parkettkleber

- harter Parkettklebstoff nach ISO 17178
- hohe Festigkeit
- wasserfrei - kein Quellen des Holzes
- sehr emissionsarm

ARDEX Systemprodukt. Besonders sichere Verbundeigenschaften mit ARDEX-Spachtelmassen, ausgelegt auf geruchsneutrales Verhalten und saubere Raumluft. Mitglied in der Gemeinschaft Emissionskontrollierter Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V., GEV



### Anwendungsbereich

Innen. Boden.

Reaktiver Zweikomponenten-Polyurethanklebstoff nach DIN EN 14293

für die schubfeste Klebung von:

- 10 mm Massivholz-Lamparkett nach DIN EN 13227
- Mosaikparkett nach DIN EN 13488
- Hochkantlamellenparkett nach DIN EN 14761
- Stabparkett nach DIN EN 13226
- Mehrschichtparkett nach DIN EN 13489
- Massivholzdielen nach DIN EN 13226 und DIN EN 13990
- ARDEX DS 30 Entkopplungsplatten
- Laminatböden die vom Hersteller für die vollflächige Klebung freigegebenen sind auf saugfähigen und nicht saugfähigen Untergründen im Innenbereich.

### Art

Zweikomponentiges Polyurethan mit Additiven, und lösemittelfrei.

### Vorbereitung des Untergrundes

Der Untergrund muss gemäß DIN 18356 »Parkettarbeiten insbesondere eben, dauertrocken, fest, tragfähig, trennmittel- und rissefrei, sowie zug- und druckfest sein oder ist

entsprechend vorzubereiten. Spachtelarbeiten werden mit den geeigneten ARDEX-Spachtelmassen in Verbindung mit ARDEX-Voranstrichen ausgeführt. Sollte vor dem Klebstoffauftrag ein Vorstrich erforderlich sein, so ist ARDEX P 45 READY, ARDEX PU 30 1K-PU Grundierung oder ARDEX EP 2000 Epoxy-Grundierung einzusetzen. Bei der Verwendung von ARDEX EP 2000 muss darauf geachtet werden, dass die grundierte Fläche innerhalb von 3 Tagen belegt wird. In hoch beanspruchten Bereichen oder unter Parkett empfehlen wir besonders die Verwendung von ARDEX FA 20 Faserarmierte Bodenspachtelmasse oder für dickere Schichten ARDEX K 80 Dünnestrich.

### Verarbeitung

ARDEX AF 490 vor der Verarbeitung ausreichend temperieren. Die Härterkomponente B (Flascheninhalt in der Deckeleinheit) wird der Harzkomponente A vollständig zugegeben und gut mit einem geeigneten Rührgerät (z.B. Bohrmaschine mit entsprechendem Rührer) ca. 3 Minuten bei 300 – 600 U/min, bis eine homogene Mischfarbe entstanden ist, eingemischt.

Der Klebstoff wird mit einer gezahnten Spachtel gleichmäßig auf den Untergrund aufgetragen. Nicht mehr Klebstoff auftragen, als in der Einlegezeit belegt werden kann.

Parkettelemente einlegen und gut anklopfen. Eingelegtes Parkett, insbesondere größere Formate sofort auf Hohlstellen kontrollieren und

ggf. bis zum Abbinden des Klebstoffes beschweren (siehe auch: TKB - Merkblatt »Kleben von Parkett«). Zu aufgehenden Bauteilen sind Randfugen, im Bezug auf Raumgeometrie, Holzart und Parkettart, auszubilden. Aus den Fugen

ARDEX GmbH  
Postfach 6120  
58430 Witten  
DEUTSCHLAND  
Tel: +49 (0) 23 02/664-0  
Fax: +49 (0) 23 02/664-240  
technik@ardex.de  
www.ardex.de

Hersteller mit zertifiziertem  
QM/UM-System nach  
DIN EN ISO 9001/14001

# ARDEX AF 490

## 2-K PU Parkettkleber

herausquellenden Klebstoff sofort entfernen. Eine Nut- und Feder-Verklebung durch den Klebstoff bei Anwendung unter Parkett vermeiden.

### Empfohlene Zahnspachtel und Auftragsmenge Mosaik- und kleinformatiges Fertigparkett



TKB B3  
Auftrag: 800 - 1.000 g/m<sup>2</sup>

### Großformatiges Fertigparkett und Laminat



TKB B5  
Auftrag: 700 - 900 g/m<sup>2</sup>

### Lam-, Hochkantlamellen-, Stabparkett, kleinformatiges Fertigparkett



TKB B11  
Auftrag: 1.000 - 1.200 g/m<sup>2</sup>

### Großformatiges Stab- und Fertigparkett sowie Massivdielen



TKB B13  
Auftrag: 1.100 - 1.300 g/m<sup>2</sup>

### Großformatiges Mehrschichtparkett, Massivholzdielen



TKB B15  
Auftrag: 1.000 - 1.500 g/m<sup>2</sup>

Die Zahnspachtel ist so auszuwählen, dass eine auszureichende Benetzung der Belagsrückseite sichergestellt ist. Grob strukturierte Belagsrückseiten oder grobporige Untergrundoberflächen erfordern einen entsprechenden Zahnspachtel.

\*) Auftragsmengen ermittelt mit Pajarito-Zahnleisten auf ARDEX-Spachtelmassen.

### Hinweis

#### Massivholz-Lamparkettprodukte dürfen ein Dicken zu Breitenverhältnis von 1 : 5 nicht überschreiten.

Verlegte Flächen während der ersten 4 – 6 Stunden nicht begehen. Verarbeitung nicht unter einer Bodentemperatur von +15°C und einer Raumtemperatur +18°C durchführen. Die vorhandene Luftfeuchtigkeit liegt dabei vorzugsweise zwischen 40 % und 65 %, maximal aber bei 75 %. Bei kalter Witterung ist ARDEX AF 490 rechtzeitig im beheizten Räumen auftemperieren. Bei stark fett- oder ölhaltigen Hölzern Eignung erfragen. Parkett in Räuchereiche darf keinen Amoniakgeruch aufweisen. Nach oben offene (sichtbare) Parkett-Fugen sollen keinen Klebstoff enthalten, da dieser stark nachdunkeln kann. Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit ARDEX CW Reinigungstüchern oder anderen geeigneten Mitteln reinigen. In Zweifelsfällen Probeverklebungen durchführen. Die Oberflächenbehandlung von Rohparkett kann bereits nach 24 Stunden vorgenommen werden. Für eine dauerhafte Verklebung ist der Einbau des Parketts mit einer Holzfeuchte notwendig, die annähernd dem Mittel des

geplanten Nutzungsklimas entspricht, (Verlegebedingungen = Nutzungsbedingungen) d.h. Massivparkett etwas feuchter, Mehrschicht- und Fertigparkett und Parkett auf Fußbodenheizung etwas trockener. Bewährt haben sich zB in Österreich bei inländischen Hölzern 9 % für Massivparkett und 8 % für Mehrschicht- und Fertigparkett. Bei der Überprüfung sollen diese Werte als Mittelwert einer Stichprobe von ca. 10 Messungen ermittelt werden, die Einzelwerte dürfen um +/- 2 % vom Mittelwert abweichen. Die Verlegeanleitungen der Parketthersteller sowie die derzeit gültigen Normen und Regeln des Fachs sind zu beachten. In Zweifelsfällen Probeverklebungen durchführen.

Die Aussagen in unseren Sicherheitsdatenblättern sind zu beachten.

### Entsorgung

Entsorgung des Inhalts/der Behälter gemäß den örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften. Hinweise zur Entsorgung enthält das Sicherheitsdatenblatt.

### Sicherheitshinweise

Enthält Isocyanate, Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe. Hinweise des Herstellers beachten!

#### Komponente A:

Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

#### Komponente B:

Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung. Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann die Atemwege reizen.

Kann vermutlich Krebs erzeugen. Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Keine Stäube oder Nebel einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Augenschutz, Schutzhandschuhe tragen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

## Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm

Anmischverhältnis	Wird durch das Gebinde vorgegeben
Materialbedarf	800 - 1500 g/m <sup>2</sup> je nach verwendetem Zahnspachtel
Basis	Polyurethan, zweikomponentig



# ARDEX AF 490

## 2-K PU Parkettkleber

Topfzeit	35 - 40 Minuten
Ablüftezeit ca.	keine
Verarbeitungstemperatur	+15 °C
Einlegezeit ca.	50 Minuten
Abbindezeit	24 - 48 Stunden
relative Luftfeuchtigkeit (rF)	75 % (max.)
Oberflächenbehandlung	frühestens nach 24 Stunden
Reinigungsmittel	vor der Aushärtung mit ARDEX CW Reinigungstüchern oder geeignetem öl- oder wachshaltigen Reinigungsmittel

### Produktdetails

Fußbodenheizungseignung	ja	
Stuhlleneignung	ja (Rollen nach EN 12529)	
Shampooier- und Sprühextraktionseignung	nein	
Shampooiereignung	nein	
Kennzeichnung nach GHS/CLP	siehe entsprechendes Sicherheitsdatenblatt	
Kennzeichnung nach GHS/CLP	<b>Komponente</b> Komponente A Komponente B	<b>Kennzeichnung nach GHS/CLP</b> keine GHS07 "reizend", GHS08 "gesundheitsschädlich", Signalwort: Gefahr
Kennzeichnung nach ADR	siehe entsprechendes Sicherheitsdatenblatt	
Kennzeichnung nach ADR	<b>Komponente</b> Komponente A Komponente B	<b>Kennzeichnung nach ADR</b> keine keine
EMICODE	EC 1 PLUS = sehr emissionsarm PLUS	
GISCODE	RU1 = lösemittelfreie Polyurethan-Verlegewerkstoffe	
Abpackung	2-Komponenten Kunststoffeimer mit 6,75 kg netto	
Lagerung	In trockenen Räumen ca. 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig. Angebrochene Gebinde sind gut zu verschließen und der Inhalt rasch aufzubrauchen.	
Diisocyanate enthalten	ja	

### Anwendungsberatung

Technische Hotline:  
Tel.: +49 2302 664-362  
Fax: +49 2302 664-373  
Mail: [technik@ardex.de](mailto:technik@ardex.de)